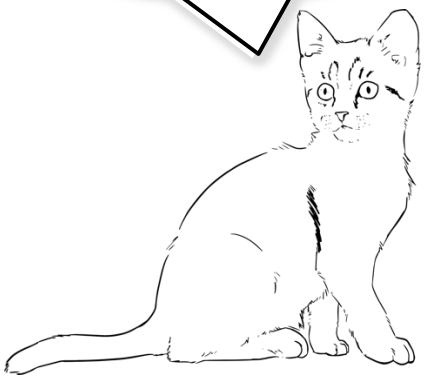
BSZ II	D	Lernbereich: Das Protokoll	Name:
	8		Datum:

1. Betrachte das Bild und lies die Sprechblasen!

"Wau, wau!"

"Das stimmt doch gar nicht. Daran kann ich mich nicht erinnern. So etwas hätten wir Hunde niemals beschlossen! Und wir haben in Boston getagt."

"Bei unserer letzten "Hunde und Katzen - Versammlung" in Burma haben wir uns darauf geeinigt, dass ihr Hunde uns Katzen nicht mehr anbellen dürft!"



"Du warst doch bei der letzten Versammlung gar nicht da, weil du zum Tierarzt musstest! Aber du hast Recht, wir haben das so nicht beschlossen. Wir haben uns nur darauf geeinigt, Katzen nicht mehr anzuknurren!"

"Ich habe wirklich keine Lust, das alles nochmal zu diskutieren!"

"Ich dachte dabei ging es um Briefträger!?"

"Schreibt denn nicht bei jeder Versammlung jemand mit?"

2. Liste die Probleme auf, die die Tiere haben! Beachte alle Sprechblasen!

1. kein Protokoll → keine Lust, nochmal zu diskutieren
2. jeder erinnert sich anders, sie wissen nicht mehr genau, warum es ging.
   a) können sich nicht einigen
   b) jeder weiß es besser
   c) Missverständnisse
   } keine weiß, was wirklich stimmt
3. Nicht jeder war dabei

3. Die Mitschrift, nach der die zweite Katze im Bild fragt, nennt man Protokoll. Was müsste alles im Protokoll der "Hunde-Katzen-Versammlung" stehen, um die Probleme der Tiere zu klären?

Beschlüsse: Hunde dürfen Katzen nicht mehr anbellen oder anknurren.

4. Kreuze an, welche Aussagen deiner Meinung nach zutreffen!

- [x] Ein Protokoll sollte das Datum, die Uhrzeiten von Beginn und Ende eines Treffens und den Ort enthalten.
- [ ] Ein Protokoll sollte spannend sein.
- [x] Der Name der/des Protokollantin/en sollte aufgeführt sein.
- [ ] Die/ der Protokollant*in sollte ein Foto von sich ins Protokoll legen.
- [ ] Es sollte ein Foto der versammelten Anwesenden im Protokoll geben.
- [x] Das Thema/ die Themen der Versammlung sollten aufgeführt sein.
- [x] Die Ergebnisse müssen im Protokoll stehen.
- [x] Das Protokoll sollte nicht handschriftlich sein, sondern im Computer abgetippt sein.
- [x] Ein Protokoll sollte sachlich, knapp und klar formuliert sein.
- [x] Im Protokoll sollte eine Gliederung erkennbar sein.
- [x] Das Protokoll sollte unterschrieben sein.
- [x] Dem Protokoll sollte eine Anwesenheitsliste beiliegen.

5. Beantworte die Stundenfrage in eigenen Worten und ganzen Sätzen!

Was ist ein Protokoll und wozu braucht man es?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Zusatzaufgabe: Prüfe, was im Protokoll der "Hunde und Katzen - Versammlung fehlt und ergänze die Informationen fantasievoll!

Protokoll der Hunde und Katzen - Versammlung

Vorsitz: Minka Schnurrmann

Datum: 01.12.2028

Ort: Gemeinschaftswiese

Anwesend: Bello Samtpfote, Miezie Kratzpfote, Luna Fellweich, Hasso Wackelohr.

Protokollführer:

In der Versammlung steht der Umgang der Hunde mit den Katzen zur Diskussion. Viele Katzen, aber auch einige Hunde fordern einen höflichen Umgang miteinander, der beinhaltet, dass Katzen von Hunden nicht mehr angeknurrt und angebellt werden dürfen. Das Verbot eines Anbellens von Katzen wird nach langer Diskussion mit großer Mehrheit der Versammelten abgelehnt, da das Bellen zur Identität eines Hundes gehört. Über ein Verbot des Anknurrens von Katzen soll in der nächsten Sitzung am 24.12.2028 abgestimmt werden, nachdem wesentliche Details geklärt wurden. Bis zur nächsten Sitzung ist also Folgendes zu erledigen:

- Bello Samtpfote besorgt Informationen zum Knurrverhalten von Hunden. (Knurren sie einfach so oder erst nach Provokation?)
- Hasso Wackelohr und Miezie Kratzpfote recherchieren die gesundheitlichen Auswirkungen eines Knurrverbots für Hunde und die Folgen des Angeknurrt - Werdens für Katzen.

Kammerl

BSZ II	D	Lernbereich: Das Protokoll	Name:
	8	**Arten von Protokollen**	Datum:

1. Lies dir beide Protokolle durch und unterstreiche die Informationen, die Aufschluss über Thema und Ergebnis geben!

Protokoll 1

Protokoll der Klassenlehrerinnenstunde am 1.12.2022

Lehrerinnen: Frau Lernfein und Frau Wunderschön
Anwesend: Klasse 8c
Abwesend: Maddox Heinrich Wulf
Thema: Verwendung des angesparten Klassenkassengeldes
Protokollführerin: Charlotte Schreibschnell

Frau Lernfein berichtet, dass sich in der Klassenkasse mittlerweile 324, 50 Euro angesammelt haben. Frau Wunderschön bittet die Schülerinnen und Schüler darum, Vorschläge zu machen, wie das Geld ausgegeben werden kann.

Christian Lindnau schlägt vor, das Geld gar nicht auszugeben, sondern in Aktien und Fonds zu investieren, um am Ende der Schulzeit die Gewinne an alle auszahlen zu können.

Annalena Ziegenbock hat die Idee, von dem Geld kleine Baumsetzlinge zu kaufen und den tristen Schulhof zu begrünen und damit den nachfolgenden Generationen während langer Hitzeperioden ein wenig Schatten zu schenken.

Kaya Klark möchte mit dem Geld einen Klassenausflug in ein Naturschutzgebiet finanzieren, um dort nach Flusskrebsen zu suchen.

Vorschlag 1 wird von der Mehrheit der Klasse abgelehnt, weil alle lieber sofort etwas mit dem Geld machen wollen und es als Gemeinschaft investieren wollen, anstatt in vielen Jahren nur einzeln etwas davon zu haben. Über die Vorschläge von Annalena und Kaya wird in der kommenden Klassenlehrerinnenstunde am 15.1.2023 abgestimmt. Bis dahin wird Folgendes erledigt:

Jan Mähren erkundigt sich nach den Kosten für Baumsetzlinge und klärt mit der Schulleitung, ob eine Bepflanzung des Hofs möglich ist. Olli Schmidt erkundigt sich nach dem Preis einer Busfahrt ins Naturschutzgebiet "Naturgesang" und entwirft gemeinsam mit Kaya Klark einen Plan zur Tagesgestaltung.

Charlotte Schreibschnell

Charlotte Schreibschnell

Protokoll 2

Protokoll der Klassenlehrerinnenstunde am 1.12.2022

Lehrerinnen: Frau Lernfein und Frau Wunderschön
Anwesend: Klasse 8c
Abwesend: Maddox Heinrich Wulf
Thema: Verwendung des angesparten Klassenkassengeldes
Protokollführerin: Charlotte Schreibschnell

In der Stunde wurde der Umgang mit den angesparten 324,50 Euro Geld in der Klassenkasse besprochen. Drei Vorschläge wurden eingebracht, von denen einer abgelehnt wurde. Am 15.1.2023 soll über die verbleibenden zwei Möglichkeiten abgestimmt werden:

a) Kaufen von Baumsetzlingen und Begrünen des Schulhofes
b) Ausflug in ein Naturschutzgebiet

Bis zum 15.1. 23 ist Folgendes zu erledigen:

- Jan Mähren erkundigt sich nach den Kosten für Baumsetzlinge und klärt mit der Schulleitung, ob eine Bepflanzung des Hofs möglich ist.
- Olli Schmidt erkundigt sich nach dem Preis einer Busfahrt ins Naturschutzgebiet "Naturgesang" und entwirft gemeinsam mit Kaya Klark einen Plan zur Tagesgestaltung.

Charlotte Schreibschnell

Charlotte Schreibschnell

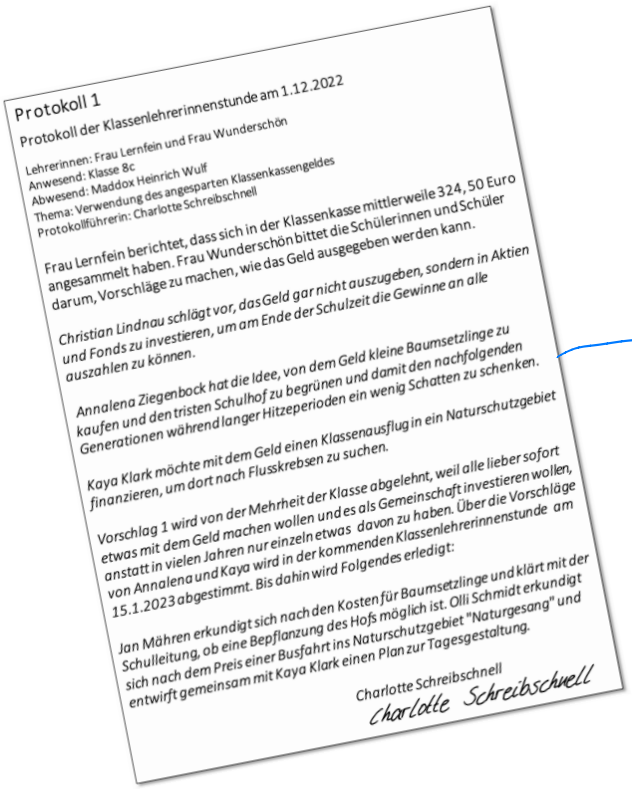
2. Vergleiche beide Protokolle miteinander! (Stichpunkte) Nutze die Tabelle!

Gemeinsamkeiten	Unterschiede
– gleiches Thema / Ergebnis – wichtigste Informationen – formale Sachen	– Länge – 2. Protokoll ist übersichtlich – mehr Details in Protokoll 1 – Lesezeit

3. Fasse in 1-2 Sätzen in eigenen Worten zusammen, was inhaltlich den Hauptunterschied zwischen beiden Protokollarten ausmacht!

Im 1. Protokoll wird jeder einzelne Schritt bis zum Ergebnis mitgeschrieben. Nur die Ergebnisse findet man in Protokoll 2.

4. Finde die deiner Meinung nach richtige Bezeichnung für die kennengelernten Protokolle! Verbinde!



Protokoll 1

Protokoll der Klassenlehrerinnenstunde am 1.12.2022

Lehrerinnen: Frau Lernfein und Frau Wunderschön
Anwesend: Klasse 8c
Abwesend: Maddox Heinrich Wulf
Thema: Verwendung des angesparten Klassenkassengeldes
Protokollführerin: Charlotte Schreibschnell

Frau Lernfein berichtet, dass sich in der Klassenkasse mittlerweile 324,50 Euro angesammelt haben. Frau Wunderschön bittet die Schülerinnen und Schüler darum, Vorschläge zu machen, wie das Geld ausgegeben werden kann.

Christian Lindnau schlägt vor, das Geld gar nicht auszugeben, sondern in Aktien und Fonds zu investieren, um am Ende der Schulzeit die Gewinne an alle auszahlen zu können.

Annalena Ziegenbock hat die Idee, von dem Geld kleine Baumsetzlinge zu kaufen und den tristen Schulhof zu begrünen und damit den nachfolgenden Generationen während langer Hitzeperioden ein wenig Schatten zu schenken.

Kaya Klark möchte mit dem Geld einen Klassenausflug in ein Naturschutzgebiet finanzieren, um dort nach Flusskrebsen zu suchen.

Vorschlag 1 wird von der Mehrheit der Klasse abgelehnt, weil alle lieber sofort etwas mit dem Geld machen wollen und es als Gemeinschaft investieren wollen, anstatt in vielen Jahren nur einzeln etwas davon zu haben. Über die Vorschläge von Annalena und Kaya wird in der kommenden Klassenlehrerinnenstunde am 15.1.2023 abgestimmt. Bis dahin wird Folgendes erledigt:

Jan Mähren erkundigt sich nach den Kosten für Baumsetzlinge und klärt mit der Schulleitung, ob eine Bepflanzung des Hofs möglich ist. Olli Schmidt erkundigt sich nach dem Preis einer Busfahrt ins Naturschutzgebiet "Naturgesang" und entwirft gemeinsam mit Kaya Klark einen Plan zur Tagesgestaltung.

Charlotte Schreibschnell
Charlotte Schreibschnell

Wortprotokoll

Versuchsprotokoll

Verlaufsprotokoll

Verhandlungsprotokoll

Gedächtnisprotokoll

Ergebnisprotokoll

Protokoll 2

Protokoll der Klassenlehrerinnenstunde am 1.12.2022

Lehrerinnen: Frau Lernfein und Frau Wunderschön
Anwesend: Klasse 8c
Abwesend: Maddox Heinrich Wulf
Thema: Verwendung des angesparten Klassenkassengeldes
Protokollführerin: Charlotte Schreibschnell

In der Stunde wurde der Umgang mit den angesparten 324,50 Euro Geld in der Klassenkasse besprochen. Drei Vorschläge wurden eingebracht, von denen einer abgelehnt wurde. Am 15.1.2023 soll über die verbleibenden zwei Möglichkeiten abgestimmt werden:

a) Kaufen von Baumsetzlingen und Begrünen des Schulhofes
b) Ausflug in ein Naturschutzgebiet

Bis zum 15.1. 23 ist Folgendes zu erledigen:

- Jan Mähren erkundigt sich nach den Kosten für Baumsetzlinge und klärt mit der Schulleitung, ob eine Bepflanzung des Hofs möglich ist.
- Olli Schmidt erkundigt sich nach dem Preis einer Busfahrt ins Naturschutzgebiet "Naturgesang" und entwirft gemeinsam mit Kaya Klark einen Plan zur Tagesgestaltung.

Charlotte Schreibschnell
Charlotte Schreibschnell

5. Beantworte die Stundenfrage in eigenen Worten und ganzen Sätzen!

- Welche Protokollarten gibt es? -

Es gibt das Verlaufsprotokoll, das detaillierte Informationen liefert. Außerdem das Ergebnisprotokoll, das nur die Vereinbarungen abbildet.

Zusatzaufgabe: Für welchen Vorschlag zum Ausgeben des Klassenkassengeldes würdest du dich entscheiden? Begründe deine Meinung und erkläre auch, warum du die anderen beiden Vorschläge ablehnst!

BSZ II	D	Lernbereich: Das Protokoll	Name:
	8	**Arten von Protokollen**	Datum:

1. Bildet 3er oder/ und 4er-Gruppen!

2. Recherchiert die Merkmale der einzelnen Protokollarten im Internet und tragt sie ein! Sinnvoll wäre es, die Protokollarten untereinander aufzuteilen und sich anschließend auszutauschen. Achtung: Alle müssen am Ende die vollständige Tabelle im Heft haben!

Protokollart	Merkmale	Vorteile/ Nachteile
Wortprotokoll	– alles wortwörtlich festgehalten – sehr detailliert – häufig mit Tonaufnahme	V: – sehr genau – nichts geht verloren – leicht zu analysieren N: – zeitaufwändig – sehr aufwändig allgemein
Gedächtnisprotokoll	– nachträglich aus dem Gedächtnis / der Erinnerung – nur die wichtigsten Infos – persönliches Dokument	V: – schnell N: – oft unvollständig
Verlaufsprotokoll	– wichtigster Ablauf in eigenen Worten – Ablauf in richtiger Reihenfolge – hohe Anforderungen an Protokollanten	V: Übersichtlich N: – weniger Details

Ergebnisprotokoll	– nur Ergebnisse und Beschlüsse	V.: kurz und übersichtlich N.: keine Details zum Ablauf
Verhandlungs-protokoll	– hält Ablauf und Ergebnisse fest	V.: Nachvollziehbarkeit N.: – sehr lang
Versuchsprotokoll	– von Naturwissenschaften verwendet	V.: Nachvollziehbarkeit N.: muss äußerst genau sein → keine Fehle

3. Beantworte die Stundenfrage in eigenen Worten und ganzen Sätzen! 👍👍👍

- Welche Merkmale haben die einzelnen Protokollarten? -

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Zusatzaufgabe: Setz dich mit der Frage auseinander, ob ein Wortprotokoll für eine Klassenlehrerinnenstunde geeignet wäre! Begründe deine Meinung!

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

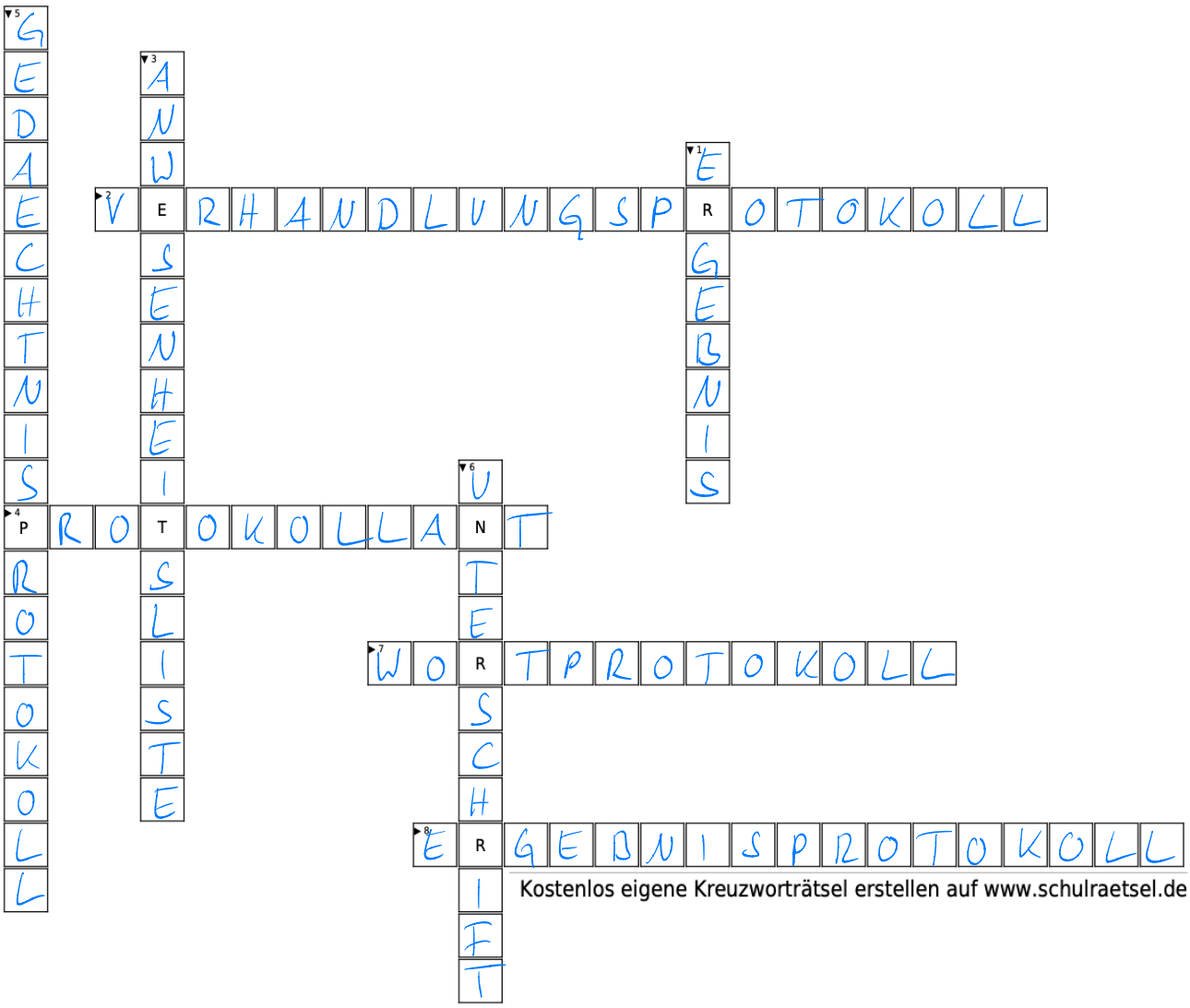
.....

.....

.....

Wie sind Ergebnis- und Verlaufsprotokolle aufgebaut?

1. Löse das Rätsel!



Lösungshinweise:

Horizontal ▸

(2) Dieses Protokoll wird bei Gericht geschrieben:
(4) So wird derjenige, der das Protokoll schreibt, genannt:
(7) So heißt die Protokollart, beider jede Äußerung genau mitgeschrieben wird:
(8) So wird ein Protokoll genannt, das nur das Wichtigste zusammenfasst:

Vertikal ▾

(1) Anderes Wort für Fazit/ Konsequent/ Resultat:
(3) Darauf stehen die Namen derjenigen, die am Treffen/ der Sitzung etc. teilgenommen haben:
(5) So wird das Protokoll genannt, das man aus der Erinnerung an ein Ereignis heraus aufschreibt:
(6) Das sollte am Ende eines jeden Protokolls stehen:

1. Zeige, wie ein **Ergebnisprotokoll** aufgebaut ist, indem du das Beispiel von Seite 8 nutzt!

Kopf des Protokolls:

-> Überschrift
->
->
->
->
->

Hauptteil des Protokolls:

->

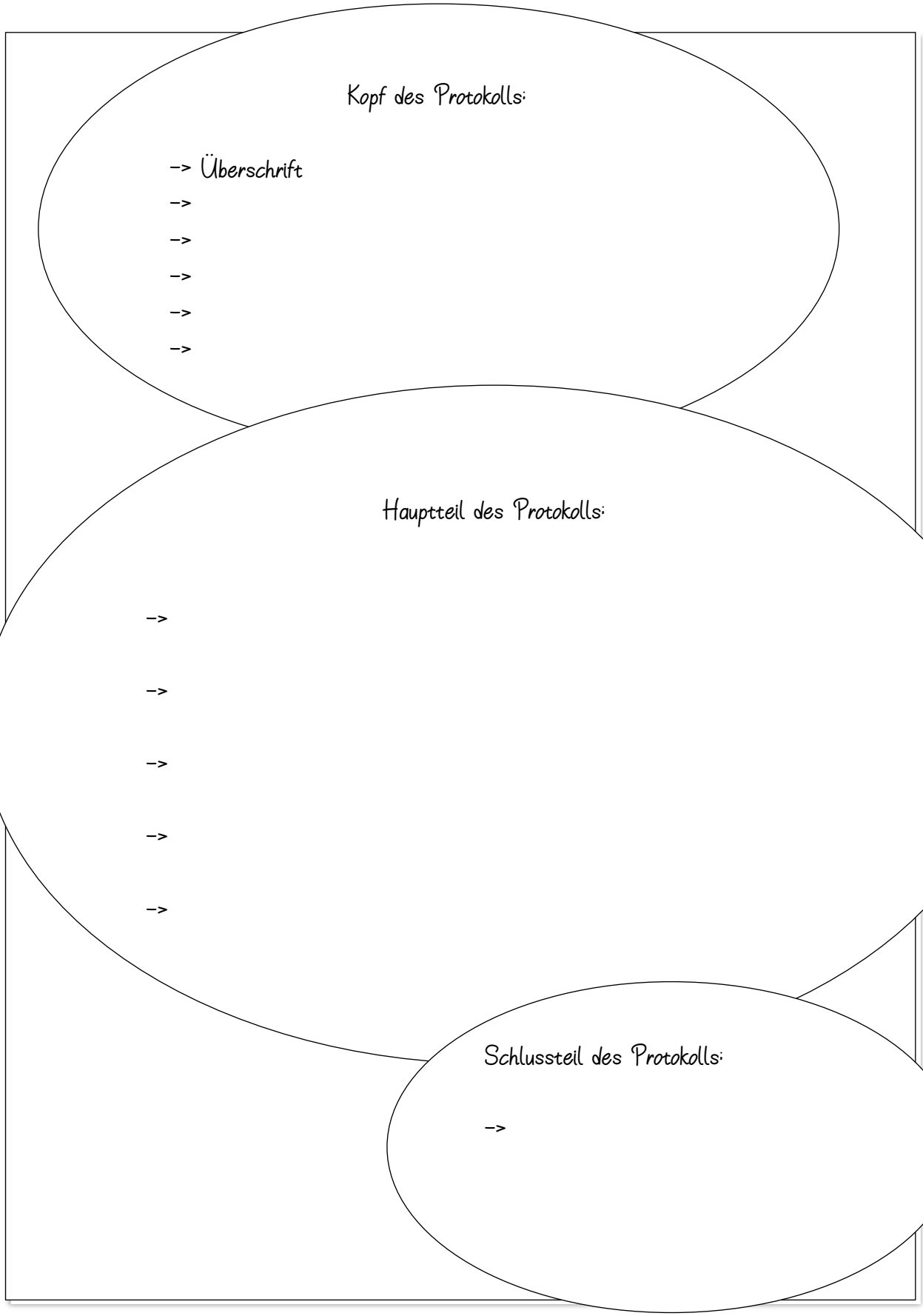
->

->

Schlussteil des Protokolls:

->

2. Zeige, wie ein **Verlaufsprotokoll** aufgebaut ist, indem du das Beispiel von Seite 7 nutzt! 👍👍👍



3. Beantworte die Stundenfrage in eigenen Worten und ganzen Sätzen! 👍👍👍

<u>Wie sind Ergebnis- und Verlaufsprotokolle aufgebaut?</u>

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Zusatzaufgabe: Überlege, wie ein Wortprotokoll aufgebaut sein könnte.

Beschreibe es in ganzen Sätzen! 👍👍👍

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

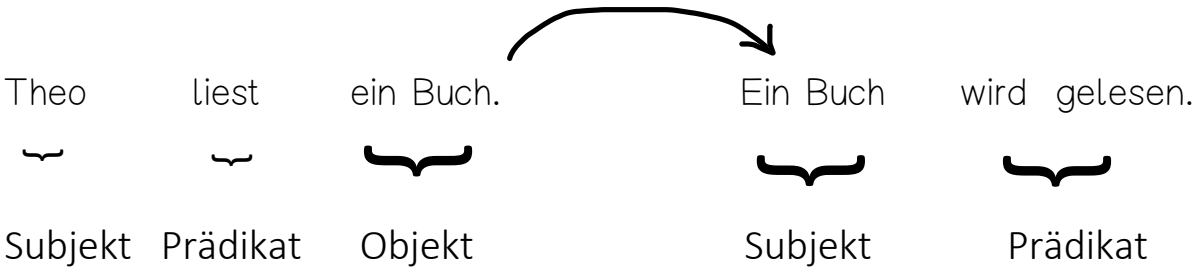
BSZ II	D	Lernbereich: Das Protokoll	Name:
	8	**Arten von Protokollen**	Datum:

1.) Lies die Tabelle! Stelle der Lehrperson Fragen, wenn du etwas nicht verstehst.

Aktiv	Passiv
- Die Verbform im Satz steht im Aktiv. - Die handelnde Person ist wichtig. **Beispiele:** • Anne tippt einen Brief in den Computer. • Christian nimmt sich einen Löffel. • Lorelies isst ein Brot.	- Die Verbform im Satz steht im Passiv. - Die handelnde Person ist nicht wichtig, dafür aber die Handlung. **Beispiele:** • Ein Brief wird (von Anne) in den Computer getippt. • Ein Löffel wird (von Christian) genommen. • Ein Brot wird (von Lorelies) gegessen.

2.) Lies die Anleitung dazu, wie man einen Aktiv - Satz in einen Passiv - Satz umwandelt!

-> Formt man einen Aktiv - Satz in einen Passiv - Satz um, muss das Objekt zum Subjekt werden:



3. Forme die Aktiv - Sätze in Passiv - Sätze um!

Frau Supertoll sucht das Klassenbuch.	Das Klassenbuch wird (von Frau Supertoll) gesucht.
Nabil schreibt ein Gedicht.	Ein Gedicht wird (von Nabil) geschrieben.
Antonio kaut einen Kaugummi.	Ein Kaugummi wird (von Antonio) gekaut.
Sara malt ein Bild.	Ein Bild wird (von Sara) gemalt.
Malik hört ein Lied.	Ein Lied wird (von Malik) gehört.
Emirhan wirft einen Ball.	Ein Ball wird (von Emirhan) geworfen.
Etienne kauft eine Hose.	Eine Hose wird von Etienne gekauft.
Chayenne tuscht sich die Wimpern.	Die Wimpern werden von Chayenne getuscht.
Alican zeigt eine Entschuldigung.	Eine Entschuldigung wird von Alican gezeigt
Michailia fährt das Fahrrad.	Das Fahrrad wird von Michaela gefahren.
Luca wischt die Tafel.	Die Tafel wird von Luca gewischt.
Michelle wählt ein Geschenk.	Ein Geschenk wird von Michelle gewählt.
Nadia gibt einen Stift.	Ein Stift wird von Nadia gegeben.

Sidney holt das Heft.	Das Heft wird von Sidney geholt.
Aisha kämmt die Haare.	Die Haare werden von Aisha gekämmt.
Alisa putzt die Brille.	Die Brille wird von Alisa geputzt.
Deniz analysiert den Sachtext.	Der Sachtext wird von Deniz analysiert.
Ricardo träumt einen Traum.	Ein Traum wird von Ricardo geträumt.
Rafael findet das Reimschema.	Das Reimschema wird von Rafael gefunden.
Pascal trägt die Maske.	Die Maske wird von Pascal getragen.
Maximilian formuliert einen Text.	Eine Text wird von Maximilian formuliert.
Azra benutzt das Handy.	
John erzählt einen Witz.	
Elton stellt eine Frage.	
Belemir erfindet eine Geschichte.	
Laura vermisst den Sommer.	
Der Hausmeister vermisst den Besen.	

4. Unterstreiche alle Akkusativobjekte (Objekte, nach denen man **Wen?/ Was?** fragt)! (Bsp: Herr Schröder holt den Beamer. **Wen/Was** holt Herr Schröder? -> den Beamer (= Akkusativobjekt)) 👍👍👍

Frau Supertoll kommt in die Klasse und rückt ihren Stuhl zurecht. Sie öffnet eine Schublade und nimmt ihren Stift heraus. Nabil checkt die Uhrzeit und legt sein Heft auf den Tisch. Rafael steckt seine Brotdose weg und Pascal holt seine Federmappe aus der Tasche. Aisha legt ihren Spiegel weg und Belemir schließt das Fenster. Herr Schröder öffnet die Tür und nimmt Frau Supertoll die Kreide weg. Frau Supertoll meckert Herrn Schröder an und verlangt die Kreide zurück. Währenddessen sucht Laura in ihrer Tasche das Handy. Sie ruft noch schnell ihren Vater an, um ihm zu sagen, dass er den Hund spazieren führen soll. Weil Frau Supertoll und Herr Schröder sich noch streiten, stapelt Ricardo vor Langeweile vier Stühle aufeinander. Antonio legt noch seine Hefte auf die Stühle. Michelle putzt so lange die Tafel und Alisa schreit die Jungen an, damit sie die Unordnung beseitigen. Frau Supertoll nimmt nun Herrn Schröder seine Tasche weg und sagt: "Die bekommst du erst wieder, wenn ich meine Kreide zurückhabe. Herr Schröder gibt auf und gibt Frau Supertoll die Kreide zurück. Er öffnet nun die Tür zu seinem Klassenzimmer und verschwindet. Frau Supertoll startet endlich den Unterricht. Deniz spuckt noch schnell seinen Kaugummi quer durch die Klasse in den Mülleimer. Der Kaugummi trifft den Mülleimer genau. Die Schülerinnen und Schüler erklären Deniz zum Helden der Stunde. Frau Supertoll rollt die Augen. Alle öffnen nach der Begrüßung die Hefte. Die Mädchen schreiben nun ein Versuchsprotokoll und die Jungen schreiben ein Verlaufsprotokoll. Alle trainieren ihre Gehirne.

5. Beantworte die Stundenfrage in eigenen Worten und ganzen Sätzen!

- Wie werden Aktiv und Passiv gebildet? -

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

6. Schreibe selbst einen Text mit möglichst vielen Akkusativobjekten!

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Wie werden Aktiv und Passiv gebildet?

1. Arbeite weiter am Text auf Seite 21. Forme alle Akkusativobjekte in Subjekte um und bilde mit ihnen einen Text aus Passivsätzen! 👍👍👍

Beispiel:

Frau Supertoll kommt in die Klasse und rückt ihren Stuhl zurecht.

-> Wen/ Was rückt Frau Supertoll zurecht? -> ihren Stuhl

Akkusativobjekt

wird zum Subjekt: Ihr Stuhl...

-> Ihr Stuhl wird von Frau Supertoll zurechtgerückt.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

2. Forme die folgenden Passiv-Sätze in Aktiv - Sätze um!

Der Kamm wird von Lorelies in das Schubfach gelegt.

.....

.....

Am Nachmittag wird das Fahrrad von Theo nach Hause gefahren.

.....

.....

Das Gespräch wird von Anne und Heidi geführt.

.....

.....

Der Ball wird von Oskar und Vincent geworfen.

.....

.....

Die Türklingel wird von Alina repariert.

.....

.....

Der Schrank wird von Jochen getragen.

.....

.....

Zusatzaufgabe: Beschreibe in eigenen Worten kurz, wie aus Passiv-Sätzen Aktiv-Sätze geformt werden!

.....

.....

.....

.....

.....

Zusatzaufgabe: Forme die folgenden Passiv-Sätze in Aktiv Sätze um und achte dabei darauf, das Präteritum (einfache Vergangenheit) zu verwenden. 👍👍👍
(Bsp.: Der Fisch wurde vom Fischer gefangen. -> Der Fischer fing den Fisch.)

Die Fotos wurden von Frauke und Evi ausgetauscht.

.....

.....

Das Handtuch wurde von Christian benutzt.

.....

.....

Die Arbeit wurde von Maximilian nachgeschrieben.

.....

.....

Die Pflanze wurde von der Lehrerin gegossen.

.....

.....

Der Tee wurde von Ingrid verschüttet.

.....

.....

Zusatzaufgabe: Erkläre, wie Passiv-Sätze im Präsens und im Präteritum in Aktiv-Sätze umgewandelt werden! 👍👍👍

.....

.....

.....

.....

.....

.....